

# Schlacht von Argonien

Von The\_Admiinii

## Kapitel 4: Warten

Im Speisesaal warten schon König Matora und seine Gattin Königin Nijura. Die Aná und Sasa begrüßend empfangen.

Der König war froh, dass wir gekommen waren um ihm und seinen Truppen zu helfen. Aber auf die Aussage von Damien das wir den Waffenstillstand nicht genehmigen sollen, wurde er nur wütend und sagte, dass sie das auch brauchten damit ihre Männer wieder voll einsatzbereit waren.

Als Damien diese Antwort hörte. Stand er ohne ein weiteres Wort zu sagen auf und verließ den Speisesaal.

Aná suchte ihn überall. Sie wollte nicht während des Essens aufstehen und ihn suchen also blieb sie und ging ihn jetzt suchen.

//Wo kann er nur sein// überlegte sie sich, biss ihr sein Lieblings Platz einfiel.

Es war im Garten, hinter ein paar Bäumen und Büschen stand eine Bank auf die er sich gerne setzte und überlegte. Man hatte von dort aus eine herrliche Aussicht auf die Berge.

Und sie fand ich auch dort. Er hatte den Kopf gesenkt und schaute auf den Boden.

„Alles in Ordnung mit dir“

Er zuckte zusammen als er ihre Stimme hörte, antwortete aber.

„Ja. Ich kann nur nicht glauben das Vater so schwer von Begriff ist und des nicht einsehen will was passiert wenn er den Waffenstillstand unterzeichnet.

Vor allem hat mir einer meiner Späher gesagt das die das Gefängnis im Tal der Schatten überfallen hatten und 400 Insassen mitgenommen hatten und darunter war auch Scarpa.“

Sie kannte diese Scarpa, hatte schon vieles über sie gehört. Leider nur schlechtes.

„ Verdammt dann haben wir nicht mehr viel Zeit bis sie so stark sind das sie uns einfach über den Haufen rennen“

Sie ballte die Fäuste. Sie ausnahmsweise einmal auf Damien Seite. Normaler Weise waren seine Handlungen zu unüberlegt du zu schnell. Aber in diesem Fall mussten sie schnell handeln.

„Wir schaffen das irgendwie.“

Sie legte ihm eine Hand auf die Schulter. Er hob den Kopf und sah sie an. Sie konnte seinen Blick nicht deuten und auch tat sie sich schwer ihn zu lesen.

Sie kam in ihr Zimmer wo Sasa schon auf sie wartete. Sie sah überhaupt nicht glücklich aus.

„Was ist den passiert?“

„Etwas Furchtbares ist passiert. Das Gefängnis im Tal der Schatten wurde von den

Orgons gestürmt und 400 Insassen wurden befreit darunter auch die skrupellose Scarpa.“

„Ich weiß Damien hat es mir schon erzählt. Wir müssen jetzt handeln oder wir werden es nicht mehr schaffen.“

Sie sah mich etwas verwundert an. Normalerweise war das auch nicht meine Art, ich ging lieber auf Nummer sicher, aber bei so einer wichtigen Sache konnten wir nicht auf Nummer sicher gehen.